

14.02.2019 – Textvorschlag für Gemeindezeitung Prellenkirchen zum PV-Infoabend vom 31.01.2019

Sonnenkraft für Prellenkirchen! Großes Interesse beim Photovoltaik-Infoabend

Trotz des unwirtlichen Wetters fanden sich am 31.01. mehr als 40 Personen zum Photovoltaik-Infoabend im Kulturhaus zusammen – unter ihnen u.a. Hausherr Bgm. Johann Köck, Umweltgemeinderat Gerald Dietrich und Amtsleiter Christoph Köhler.

Inhaltlich standen in den beiden Fachvorträgen die Eigenverbrauchsoptimierung von Photovoltaikanlagen und die Einbindung von Photovoltaik-Speichern im Vordergrund sowie Informationen zu aktuellen und kommenden Fördermöglichkeiten. Die Präsentation von Hr. Norbert Koller (Energiepark Bruck/Leitha) steht nach wie vor auf der Prellenkirchner Gemeindehomepage zur Verfügung.

„Martin Stagl von Nikko PV und ich führten nach den Präsentationen noch mindestens 1 Stunde lang individuelle Beratungsgespräche. Sowohl der hohe Zuspruch als auch die mittlerweile schon 9 ganz konkreten Projektanfragen zeigen, dass erneuerbare Energie in Prellenkirchen kein Lippenbekenntnis ist – sehr erfreulich!“, resümierte Norbert Koller im Rückblick auf die Veranstaltung.

Bei Interesse steht Hr. Koller gerne für Auskünfte zur Verfügung. (n.koller@energiepark.at; 02162 68100). Die Veranstaltung wurde im Rahmen des LEADER-Projektes „EnergieReiches Römerland Carnuntum II“ organisiert und fand als Kooperation zwischen der Marktgemeinde Prellenkirchen, der Energieberatung NÖ, und dem Energiepark Bruck/Leitha statt.



v.l.n.r.: UGR Gerald Dietrich, Martin Stagl (Referent Nikko PV), Norbert Koller (Energiepark Bruck/Leitha), Bgm. Johann Köck

Foto: Energiepark Bruck/Leitha



PV-Symbolfoto: Energiepark Bruck/Leitha